

## Zeitungsbericht vom Sonntag, 8. Juli 2012

---

Um halb acht wurden wir mit Musik geweckt und konnten anschliessend zum Morgenessen gehen. Nutella, Zopf, Corn Flakes und vieles mehr erwartete uns am Buffet.

Nach dem guten Essen trafen wir uns wieder um halb zehn. Die Gruppen wurden aufgeteilt, die einen knüpften T-Shirts welche anschliessend in den entsprechenden Gruppenfarben eingefärbt wurden - die anderen nähten zuerst die Schlumpfenmütze. Nachdem T-Shirt-knüpfen gingen auch wir zum Posten „Schlumpfenmütze“. Mittels einer Schablone haben wir die Umrisse der Mütze auf den Stoff eingezeichnet damit wir die Mützenhälften anschliessend ausschneiden und zusammennähen konnten.

Anschliessend übten wir uns noch im Autogramm schreiben, indem wir für unsere Sponsoren alle Dankeskarten unterschreiben durften.

Wie im Flug verging die Zeit und es war bereits Zeit zum Mittagessen. Die Küchenmannschaft mit Pius, Alexandra, Ruth und Gaby verwöhnten uns mit Hamburger, Pommes-Frites und Rüeblli.

Am Nachmittag erhielten wir den Auftrag ein Theater einzustudieren. Jede Gruppen durfte eine Schlumpfenfolge anschauen welche später vorgeführt wurde. Unser Theaterstück hiess die Wanderung zum Majestätsberg.

Als Auflockerung übten wir noch den Schlumpfentanz ein welcher uns durch die Leiter in der ersten Nacht vorgeführt wurde.

Wir besammelten uns vor dem Haus und studierten unter der Leitung von Céline den Schlumpfentanz ein. Nach anfänglichen Schwierigkeiten entdeckten wir unser Talent fürs Tanzen welches uns später einmal nützlich sein dürfte.

Nach dem Schlumpfentanz verpassten wir unserem Theaterstück den Feinschliff.

Um fünf Uhr trafen wir uns im Discoraum um die einstudierten Theaterstücke vorzuführen und unser Schauspieltalent unter Beweis zu stellen. Dank der intensiven Proben lief auch unser Stück einwandfrei über die Bühne.

Zum Nachtessen wurden wir von der Küche mit einer kalten Platte verwöhnt was uns natürlich wie immer vorzüglich geschmeckt hat. Die Leiter organisierten für uns einen Kiosk wo wir uns mit Süssigkeiten eindecken konnten.

Mit grosser Vorfreude sehnten wir der Disco entgegen. Dann war es so weit, es fand die erste Disco des Lagers statt. Die Lieder der DJ heizten so ein, das die Temperatur im Raum dermassen anstieg, dass wir eine Trinkpause mit Kuchen einlegten.

Als Abschluss der Disco machten wir noch den traditionellen Lawinentanz wo zuerst ein Paar zu tanzen beginnt. Wenn die Musik aufhört zu spielen, müssen diese beiden einen neuen Tanzpartner aussuchen bis alle in der Disco am tanzen sind.

Nach der Disco lösten wir noch einen gute Nacht Quiz von Inspektor- Logo wo ein Fall aufgedeckt werden musste - auch diese Aufgabe wurde durch uns Kinder super gemeistert.

Aufgrund des guten Mitmachens haben alle Gruppen fünf Punkte erhalten welche uns auf der Flucht vor Gargamel und bei der Suche nach Schlumpfine geholfen haben, da wir den letzten bekannten Standort der beiden erfahren haben.

Noch aufgedreht durch das viele Tanzen mussten wir dennoch mit Widerwillen ins Bett und freuten uns auf den folgenden spannenden Tag.

Rote Schlümpfe